

RUNDSCHAU

Die führende Wochenzeitung im Oberland und Außerfern

AUSGABE IMST. 47 Jahre erfolgreich
Nr. 23 | 4./5. Juni 2025

Bezirksmusikfest 2025

Am 13. und 14. Juni findet das Jubiläumsfest im Agrarzentrum statt mehr auf Seite 35

Bezirks MUSIKFEST 2025

13. - 14. Juni 2025
Agrarzentrum West | Imst

DIE TURBOLÄNDER · YOUNGBLOOD · SALVESENKLANG

Bar mit DJ

EINTRITT FREI

200 JAHRE
1825 - 2025

Musikkapelle
IMSTERBERG

ANZEIGE

FMZ IMST
KINO- UND EINKAUFZENTRUM

HOL DIR DIE APP!

- QR Code scannen
- App Downloaden
- Registrieren
- Profitieren

Vereinigung

Drei Raiffeisenbanken fusionieren im Oberland
..... Seite 14

Höhe

Tiroler Berglaufmeister in Imst ermittelt
..... Seite 17

Ausbau

Land investiert in Radwege-Infrastruktur
..... Seite 30

RE/MAX
Recon
Ihre Immobilienexperten

Gerhard
+43 664 180 48 01

Ines
+43 664 91 81 696

Design aus Stein
SteinTEC
STEINMETZBETRIEB ÖTZTAL
Fachwerkstätte für Natursteinbearbeitung

Grabgestaltung und Zubehör

Gewerbegebiet, Vorderes Öztal 2, 6441 Umhausen,
Tel. 05255 500 54, Fax: 05255 500 54 54, office@steintec.at, www.steintec.at

AUF EIN WORT

Wallfahrtsorte gibt es im Oberland etliche, etwa Kaltenbrunn, Kronburg, Piller oder Locherboden:

Waren Sie schon einmal wallfahren?



Anita Berg,
Nassereith

Ich gehe immer nach Dormitz wallfahren. Aber ich war auch schon in Kaltenbrunn und Locherboden. Ich mache das immer für mich selbst.

Daniele Lechner,
Längenfeld

Meine Schwiegermutter geht gerne wallfahren. Ich bin eher ein Mensch, der lieber wandern als wallfahren geht.



Willfried Gragger,
Karrösten

Früher habe ich mit der Familie schon eine Wallfahrt gemacht. Heute habe ich nicht mehr die Zeit dafür.

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT ...

ZUR ONLINE-UMFRAGE

Folgen Sie einfach dem QR-Code →



Besuchen Sie unsere Homepage und nehmen Sie an der aktuellen Online-Umfrage teil.

rundschau.at

Die **RUNDSCHAU** Leser-Umfrage

Schüssel präsentierte Buch



(mg) In seinem neuen Buch gewährt Wolfgang Schüssel überraschende Einblicke in seine Gedanken und Motive. Er erzählt von ungewöhnlichen Begegnungen und von Menschen, die er bewundert. Zudem erklärt er komplexe Zusammenhänge, die er für sein Buch minutiös recherchiert hat. Bei der Buchpräsentation im Österreichischen Parlament: NR Jakob Grüner, NR Klaus Mair, Bundeskanzler a. D. Wolfgang Schüssel, NRin Margreth Falkner und NR Josef Hechenberger (v. l.)
Foto: VP

Hinter den Kulissen: Freiwillige erzählen



Chronist:innen des Bezirkes Imst beim Bezirksschronistentag in Jerzens, Mühle Ritzenried.
Foto: Günter Flür

Günter – Bewahrer der Geschichte

Günter Flür engagiert sich seit 2004 ehrenamtlich als Chronist. Bis 2022 war er Gemeindechronist von Karrösten, ehe er mit dem Ende der Gemeinderatsperiode das Amt zurücklegte. Seither ist er als Bezirksschronist der „Arbeitsgemeinschaft der Chronisten im Bezirk Imst“ tätig.

Sein Interesse an der lokalen Geschichte entstand während seiner Tätigkeit als Gemeindevandatar. Die Vergangenheit seines Dorfes zu erforschen und für kommende Generationen zu bewahren, wurde ihm ein großes Anliegen.

Besonders stolz ist Günter auf die umfangreiche Erforschung der

Flurnamen. Gemeinsam mit einem achtköpfigen Team hat er alte Bezeichnungen und Geschichten gesammelt – ein Stück Identität, das sonst vielleicht verschwunden wäre.

Was ihn antreibt? Die Überzeugung, dass ehrenamtliches Engagement mehr ist als ein Dienst an der Sache – es ist ein Dienst an den Menschen. Geschichte soll nicht verstauben, sondern lebendig bleiben.

Sein Aufruf an alle, die überlegen, sich zu engagieren:

„Die Wahrheit liegt in der Geschichte – doch sie bleibt nur, wenn wir sie bewahren. Denn von den alten Zeiten ist noch viel übrig.“

Initiiert vom Freiwilligenzentrum Gemeinwohregion Imst

10 JAHRE
Freiwilligenzentrum Gemeinwohregion Imst

Freiwillig helfen...
verbindet
gibt Sinn
macht glücklich

FREIWILLIGEN PARTNERSCHAFT TIROL

www.freiwilligenzentren-tirol.at
0660 2511 625

Mit Unterstützung von Gemeinden, Land, Bund, EU und Unterstützer der Freiwilligenpartnerschaft Tirol.